

## Wissenschaftliche Organisation und Leitung

### Prof. Dr. med. Hans Scherübl

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin – Gastroenterologie, Gastrointestinale Onkologie und Infektiologie

Vivantes Klinikum Am Urban

Tel. 030 130 22 5201

Fax 030 130 22 5205

[hans.scheruebl@vivantes.de](mailto:hans.scheruebl@vivantes.de)

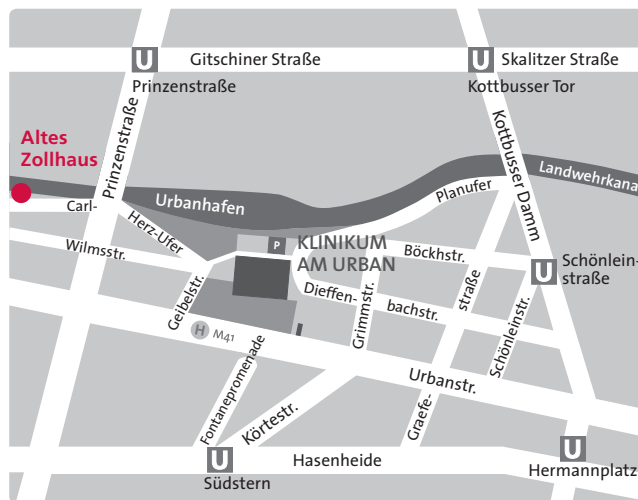
Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

### Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung der Veranstaltung bei folgenden Firmen:

MSD Sharp & Dohme GmbH

Pfizer Pharma GmbH

Infecto Pharm GmbH



### Wie komme ich zum Restaurant „Altes Zollhaus“?

**U1** Kottbusser Tor oder Prinzenstraße; **U7** Südsterne;  
**U7** Hermannplatz, dann Bus **M41** bis Klinikum Am Urban;  
**U6** Hallesches Tor, dann Bus **M41** bis Klinikum Am Urban

Das Restaurant „Altes Zollhaus“ befindet sich 5 Gehminuten vom Vivantes Klinikum Am Urban entfernt am Carl-Herz-Ufer 30.

### Vivantes Klinikum Am Urban

Klinik für Innere Medizin – Gastroenterologie,  
Gastrointestinale Onkologie und Infektiologie  
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité  
– Universitätsmedizin Berlin  
Dieffenbachstraße 1  
10967 Berlin

[www.vivantes.de/kau/gastro](http://www.vivantes.de/kau/gastro)

**Vivantes**  
Klinikum Am Urban



EINLADUNG

## 10. Infektiologie-Update

Mittwoch, 25. September 2019

17:30 – 20:30 Uhr

Restaurant „Altes Zollhaus“

Carl-Herz-Ufer 30, 10961 Berlin

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,

mehr als 80 Prozent aller Patientinnen und Patienten, die in eine Klinik für Innere Medizin aufgenommen werden, erhalten einen peripheren Venenkatheter. Daraus resultiert eine zunehmende Bedeutung der peripheren Venenverweilkanüle für nosokomiale Bakteriämien und eine damit assoziierte Morbidität und Mortalität. Analoges gilt für zentrale Venenkatheter. Präventive Maßnahmen sind hierbei sehr wichtig.

Bei gefäßkatheter-assoziierten Bakteriämien werden in der Regel Staphylococccen-Stämme als Verursacher isoliert. Die Mortalität der Staphylococcus-aureus-Bakteriämie beträgt 20 bis 40 Prozent. Bei nicht-gefäßkatheter-assoziierten Bakteriämien spielen gram-negative Erreger in mindestens 25 bis 50 Prozent der Fälle die entscheidende Rolle. Die Bakteriämie eines Gram-negativen Bakteriums geht mit einer hohen Mortalität von 12 bis 38 Prozent einher. Umgehende effektive Therapien und die zeitnahe Erregerisolation senken die Mortalität. Mit der MALDI-TOF-Massenspektrometrie wird aktuell die zeitnahe mikrobiologische Diagnostik von Blutstrominfektionen „revolutioniert“.

Vor dem Hintergrund zunehmender Antibiotikaresistenzen und dies nicht nur im stationären, sondern auch im ambulanten Bereich, verbinden sich mit der Einführung der MALDI-TOF-Massenspektrometrie große Hoffnungen für den klinischen Alltag. Die neue Technik beschränkt sich nicht auf Bakterien, sondern eignet sich gleichermaßen für den zeitnahen Nachweis von Pilzinfektionen. Invasive Pilzinfektionen sind vor allem bei immunkompromittierten Patientinnen und Patienten zu berücksichtigen.

Die oben genannten Aspekte von Blutstrominfektionen wie auch das Thema „Berlin als Hauptstadt der Syphilis“ wollen wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen kurzweiligen Mittwochnachmittag.

Ihr  
Prof. Dr. med. Hans Scherübl  
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin – Gastroenterologie,  
Gastrointestinale Onkologie und Infektiologie

## Programm

Moderation: Prof. Dr. med. Hans Scherübl

17:30–18:00 Uhr

### Berlin – Hauptstadt der Syphilis

Dr. med. Viviane Bremer

#### Diskussion

18:10–18:40 Uhr

### Blutstrominfektionen und gefäßkatheter-assoziierte Infektionen

Dr. med. Hartmut Stocker

#### Diskussion

18.50–19:20 Uhr

### Invasive Pilzinfektionen

Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Schwartz

#### Diskussion

19:30–20:00 Uhr

### Mikrobiologische Diagnostik und MALDI-TOF-Massenspektrometrie von Blutstrominfektionen

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Adam

#### Diskussion

20:10–20:30 Uhr

### Gemeinsame Diskussion

Anschließend kleiner Imbiss

## Referentinnen und Referenten

### Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Adam

Klinische Beratung Mikrobiologie  
Labor Berlin – Charité Vivantes GmbH

### Dr. med. Viviane Bremer

Fachgebiet 34: HIV/AIDS und andere sexuell  
oder durch Blut übertragbare Infektionen  
Robert Koch-Institut

### Prof. Dr. med. Hans Scherübl

Klinik für Innere Medizin – Gastroenterologie,  
Gastrointestinale Onkologie und Infektiologie  
Vivantes Klinikum Am Urban

### Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Schwartz

Medizinische Klinik mit Schwerpunkt  
Hämatologie und Onkologie  
Charité – Campus Benjamin Franklin

### Dr. med. Hartmut Stocker

Klinik für Innere Medizin –  
Infektiologie und Gastroenterologie  
Vivantes Auguste-Viktoria-Klinikum